



NABU-Fachgespräch:

Natürlicher Klimaschutz im Wattenmeer

und der angrenzenden Nordsee

27. Februar 2024 | 11.00 – 15:00 Uhr



© Markus Keller | Imagebroker

WATTRenature: Wiederherstellung mariner Kohlenstoffsinken der Nordsee zum Schutz von Küste, Klima & Biodiversität

Irini Brauer, Prof. Dr. Aline Kühl-Stenzel und Dr. Kim Detloff

Fachgespräch der Küstenländer, 27.02.2024



Bundesamt für
Naturschutz



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit

Finanziert durch das BfN mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Eckdaten Projekt „WATTRenature“

- Verbändeförderprojekt
- Projektdauer 01.06.2022 – 31.05.2024 (2 Jahre)



Irini Brauer
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



Prof. Dr. Aline Kühl-Stenzel
Referentin Wattenmeer



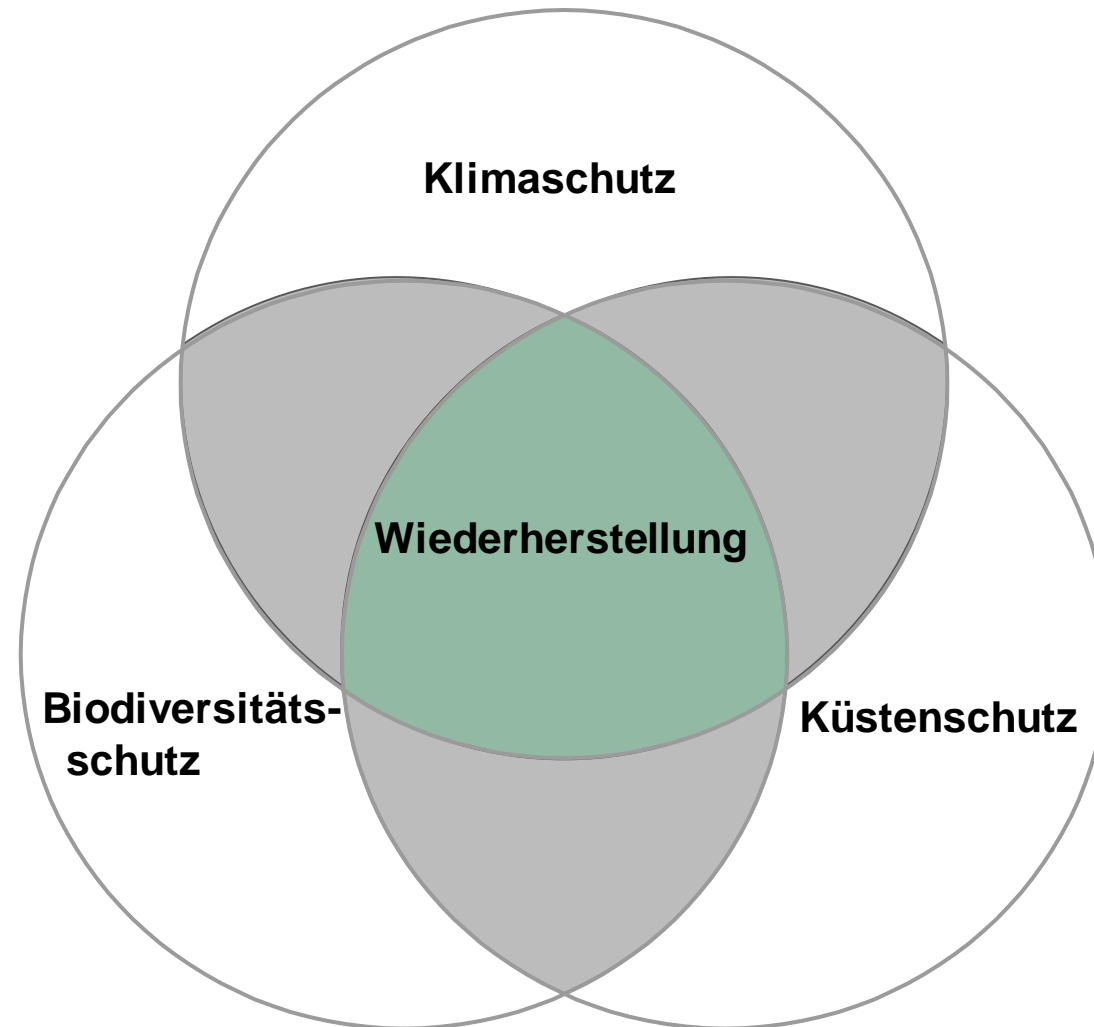
Dr. Kim Detloff
Leiter Meeresschutz



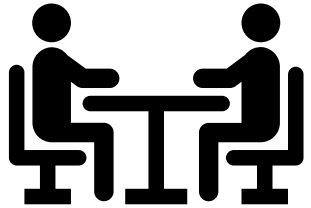
Grit Schneider
Referentin Öffentlichkeitsarbeit



Schlüsselrolle Wiederherstellung



Ziele auf gesellschaftlicher Ebene



- In den **Diskurs** zu marinen Kohlenstoffsenken und Wiederherstellung gehen



- Als **Katalysator** wirken: Lösungen zu Problemen der Wiederherstellung gemeinsam mit Experten finden und politisch kommunizieren

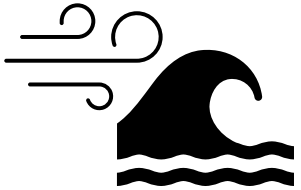


- Einen Beitrag zur **UN-Dekade** der Wiederherstellung leisten, sowie zur **EU-Verordnung** über die Wiederherstellung der Natur

Akteur spezifische Ziele



- **Bevölkerung und Entscheidungsträger der Küstenländer:** verstehen "Blauen Kohlenstoff", und das Potenzial von mariner Wiederherstellung und Flächenschutz (Klima-, Natur- und Küstenschutz)



- **Küstenschutz-Experten und –Entscheidungsträger:** gehen mit uns in den Dialog mit dem Ziel einer verbesserten Naturverträglichkeit zukünftiger Maßnahmen und der Integration von grünem Küstenschutz



- **Politik:** Wirksame Umsetzung des Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK); Verstetigung des ANK

Vergangene Veranstaltungen

- Juni 2023 | [Best practice workshop](#): Internationaler Austausch zu Wiederherstellung im Wattenmeer und Wattengebieten in der EU
- Fokus Salzwiesen aufgrund des hohen Wiederherstellungspotenzials im Nordsee-Gebiet
- Austausch zu Projekten, Methodik (z.B. DK, NDS, SH, UK)
- Netzwerk Aufbau
- Vorträge online verfügbar



NABU-Segelreise 2023: marine Wiederherstellung im Fokus

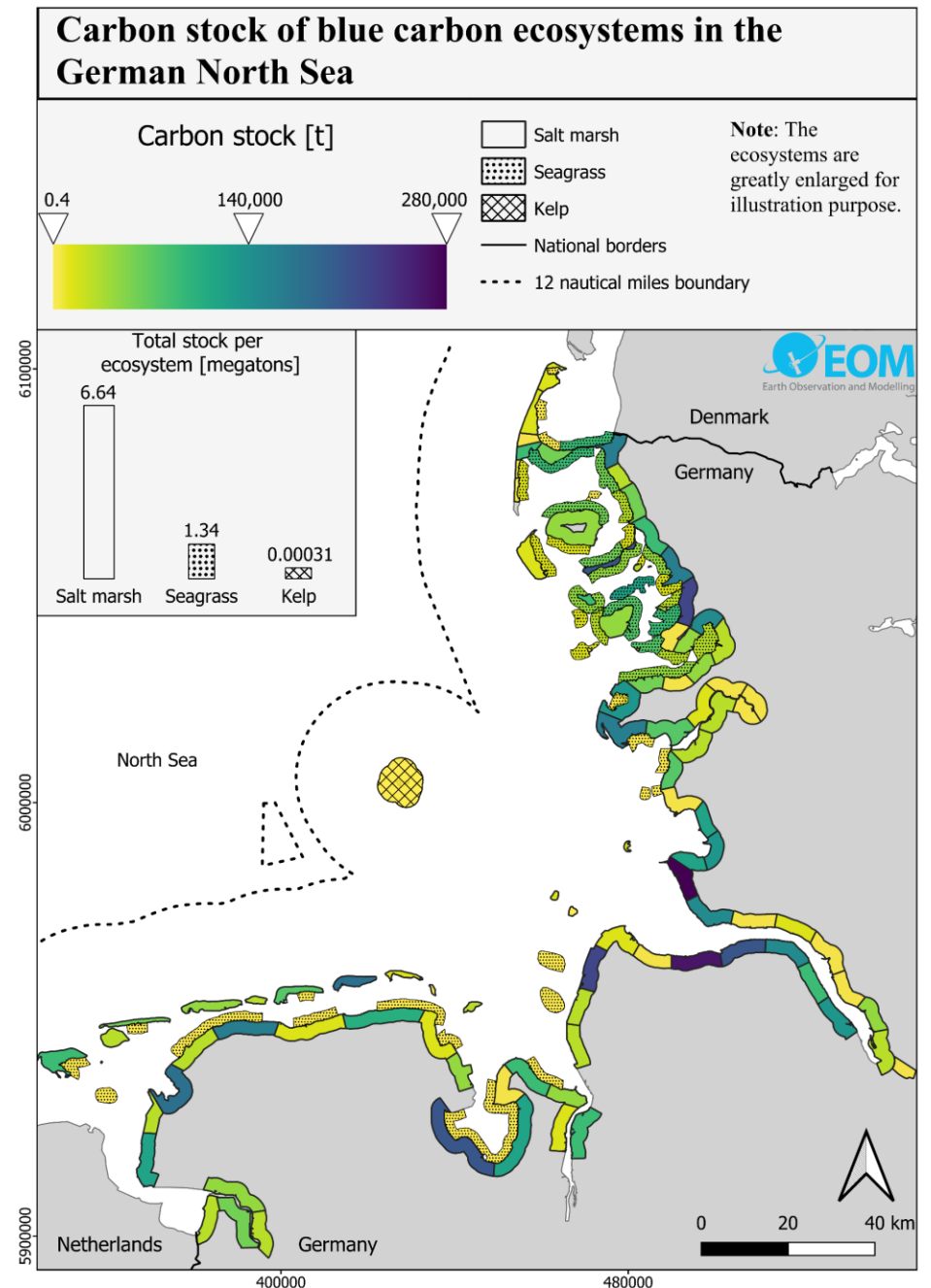
- Juli 2023 | [NABU-Segelreise](#):
Podiumsdiskussion mit SH-Umweltminister Tobias Goldschmidt, MdB Jan-Niclas Gesenhues, MdL Sandra Redmann & Konstantin Kreiser vom NABU
- Abtauchen Seegraswiesen SEASTORE Projekt, Kieler Förde
- **Kinoabend zum Wattenmeer**



Kern-Output des Projekts

Januar 2024 | [NABU-Studie](#): *Wie viel Kohlenstoff speichern Salzwiesen & Co?*

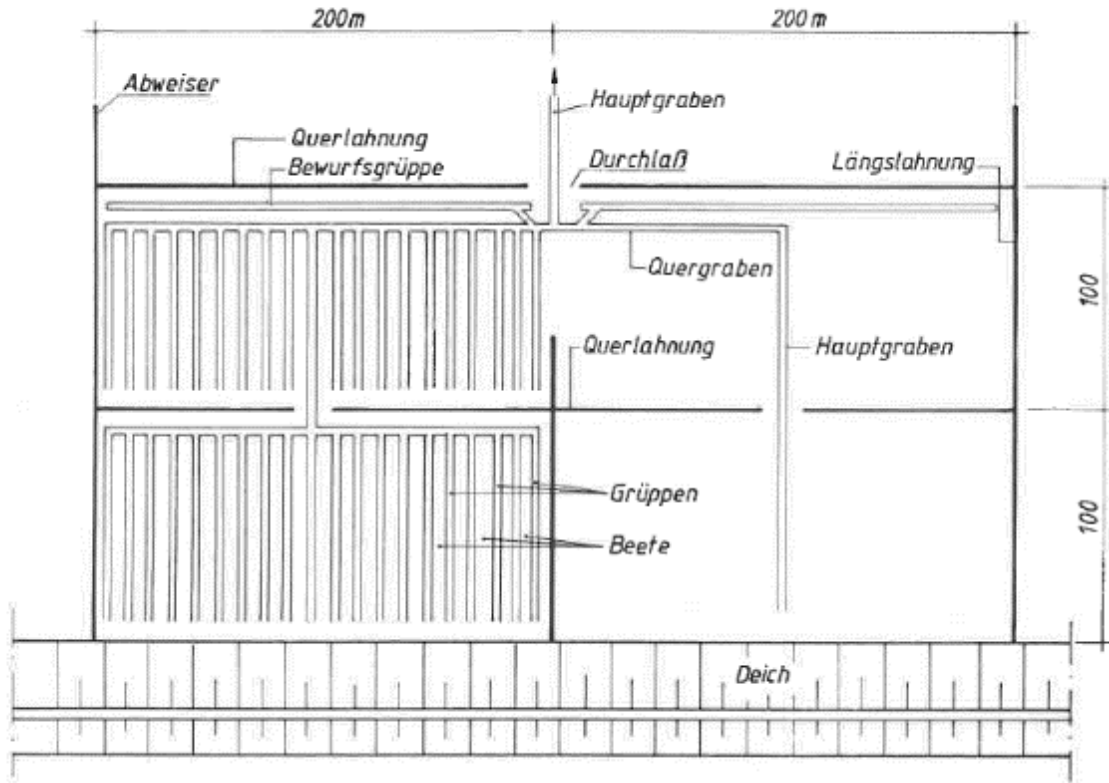
- Wo sind die Ökosysteme? Was haben sie im Boden an Kohlenstoff gespeichert?
 - ↳ Wo brauchen wir Schutzgebiete?
- Wie hoch ist die jährliche Kohlenstoff-sequestrierung?
 - ↳ Potenzial für Klimaschutz?
- Wo haben wir Speicher verloren?
 - ↳ Aktive/Passive Wiederherstellung?



Top Priorität: Erhalt natürlicher Dynamik (z.B. Insel Trischen)



Aber: Status Quo in weiten Gebieten weit von natürlicher Dynamik entfernt



Projektplanung

- Parlamentarisches Frühstück zu blauem Kohlenstoff und Wiederherstellung
- Vorstellung der Studie in der trilateralen Wattenmeer Zusammenarbeit
- Vorbereitung eines Folgeprojektes für die Ostsee



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



NABU Bundesverband

Irini Brauer

c/o NABU Hamburg

Klaus-Groth-Str. 21

20535 Hamburg

Tel. + 49 (0)173 1879969

Irini.Brauer@NABU.de

www.NABU.de